

SCHÜTZENKREISVERBAND HARBURG STADT E.V.

ANGESCHLOSSEN DEM LANDESSCHÜTZENVERBAND
HAMBURG UND UMGEGEND E.V.



AUSSCHREIBUNG FÜR DIE KREISMEISTERSCHAFTEN

Januar 1995
Änderung Januar 1997
Änderung Januar 1999
Änderung September 2001 – Umstellung in EURO

SCHÜTZENKREISVERBAND HARBURG STADT E.V.

E i n l e i t u n g

Die Kreismeisterschaften des Schützenkreisverband Harburg Stadt e.V. werden in allen Disziplinen nach der gültigen Sportordnung des Deutschen Schützenbundes durchgeführt. (SpO. des DSB). Die kreiseigenen Programme werden in Ausschreibungen des Schützenkreisverbandes geregelt.

1. Termine und Orte

Die Wettkampftage, Meldetermine und Austragungsorte werden jährlich in Herbst dem Sportleiter und Jugendleiter der Vereine für Ihre Planung mitgeteilt.

2. Startgeld

Das Startgeld für die Kreismeisterschaft wird jährlich auf Vorschlag der Sportkommission vom Kreisvorstand festgesetzt.

Das Startgeld beträgt **6,30 Euro**

Alle Pistolendisziplinen 7,70 Euro, außer Luftpistole.

Da die Trap- und Skeetschützen die Kosten für die Standgebühren und Wurfscheiben selber tragen, beträgt das Startgeld nur 2,60 Euro

Die Teilnehmer für 300m Disziplinen haben die Kosten für die Standgebühren und Helfer selbst zutragen.

Startgeld ist gleich Reuegeld !

Das Startgeld ist sofort nach Rechnungserhalt zu überweisen.

4. Teilnahmeberechtigung

Es können nur Teilnehmer starten, die an der Vereinsmeisterschaft der betreffenden Disziplin teilgenommen haben.

Der SchüKrVerb Harburg Stadt behält sich vor, Limitzahlen als Zulassung zur Kreismeisterschaft einzusetzen, wenn die Standkapazität und / oder Zeitrahmen nicht ausreichen. (siehe Tabelle)

Die Vereine melden ihre Teilnehmer zur Kreismeisterschaft verbindlich auf Formularen des SchüKrVerb Harburg Stadt , für jede Disziplin getrennt, bis zum jeweiligen Meldetermin an den Kreissportleiter.

Die Vereine übernehmen mit der Meldung die Verantwortung, daß die Teilnehmer im Besitz eines Mitgliedsausweises des Schützenverband Hamburg und eines gültigen Wettkampfpasses des DSB sind. Jeder hat diese Papiere auf Verlangen dem Schießleiter / Anmeldung vorzulegen.

Die startberechtigten Wettkampfteilnehmer werden über ihren Vereinssportleiter benachrichtigt. Die ausgefüllte Startkarte ist spätestens eine halbe Stunde, bei dem letzten Durchgang eine Stunde, vor der Startzeit bei dem Schießleiter / Anmeldung abzugeben. (siehe Startplan)

Verspätete Anmeldung oder nicht rechtzeitiges Antreten zum Start können eine Nichtzulassung zur Kreismeisterschaft zur Folge haben.

Das Startgeld wird in diesem Falle nicht zurückgezahlt.

5. Doppelstarter

Wollen auch Teilnehmer an einem Tag in zwei Disziplinen starten, so ist dieses bei der Meldung vorsorglich anzugeben.

6. Startwünsche

Die Kreismeisterschaft findet am Sonnabend und / oder Sonntag statt, so ist in der Meldung der Startwunsch anzugeben. Es wird versucht, alle Startwünsche soweit wie möglich zu berücksichtigen.

7. DSB Wettkampfscheiben

Die Vereinsmeisterschaften müssen auf den Wettkampfscheiben des DSB geschossen werden.

Die beschossenen Scheiben sind mit Datum zu versehen und bis zur Landesmeisterschaft aufzubewahren und auf Anforderung dem Kreissportleiter oder der Landessportleitung zur Verfügung zu stellen.

8. Schußzahlen

Bei den Kreismeisterschaften wird das VOLLPROGRAMM geschossen.

9. Vorschießen

Ein Vorschießen nach SpO Regel 0.9.4 (Januar 1999) ist möglich, wenn ein Schütze als Helfer für die Meisterschaft eingesetzt wird. Für Jugendliche bei Klassenfahrten und Urlaub mit den Eltern usw.

Das Vorschießen muß vom Kreissportleiter genehmigt werden und ist rechtzeitig anzumelden. Das Vorschießen erfolgt unter Aufsicht des Kreisverbandes.

Wird ein Vorschießen aus anderen Gründen genehmigt wird der Schütze am Ende der Rangliste aufgeführt.

10. Auszeichnungen

Einzelwertung :

In jeder Disziplin werden die drei Erstplatzierten mit der Kreismeisternadel in gold-, silber- und bronzefarben ausgezeichnet.

Mannschaftswertung :

Die drei Erstplatzierten Mannschaften erhalten auf Antrag eine Urkunde für den Verein.

11. Einsprüche (SpO 0.13)

Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr von 15,00 Euro mit einem schriftlichen Einspruch lt. Sportordnung zu entrichten. Bei Ablehnung des Einspruches verfällt die Gebühr an den SchÜKrVerb Harburg Stadt.

12. Ergebnisse

Die Ergebnisse werden sofort nach der Auswertung am Austragungsort der Meisterschaft veröffentlicht. **Einspruchsfrist 20 Minuten nach dem Aushang.**

Die Ergebnislisten können von den Vereinssportleiter der teilnehmenden Vereine beim Kreissportleiter abgefordert werden. Bei einer EDV-Erfassung vor Ort kann die Ergebnisliste nach Beendigung des Schießens auf Wunsch mitgenommen werden.

13. Mindest - Teilnehmerzahl

Eine Kreismeisterschaft wird nur dann durchgeführt, wenn aus allen Wettkampfklassen zusammen mindestens 8 Teilnehmer gemeldet sind.

Die Seniorenklasse B wird nur gewertet, wenn mindestens 3 Teilnehmer gemeldet sind.

14. Gültigkeit und Anerkennung

Diese Ausschreibung gilt ab 01.01.1995.

1. Änderung gültig ab 01.01.1997
2. Änderung gültig ab 01.01.1999
3. Änderung gültig ab 01.10.2001

Mit der Anmeldung zur Kreismeisterschaft erkennen die Teilnehmer die Ausschreibung an.

15. Wettbewerbe (Sp00.9.1.2)

- 1.10 Luftgewehr
- 1.11 Luftgewehr-Auflage
- 1.20 Luftgewehr-Dreistellung
- 1.35 KK-Gewehr 100 m
- 1.40 KK-3x20
- 1.41 KK-Auflage
- 1.50 GK-Standardgewehr 300 m
- 1.58 Ordonnanzgewehr 100m
- 1.60 KK-3x40
- 1.70 GK-Freigewehr 300m
- 1.80 KK-Liegendkampf
- 1.90 GK-Liegendkampf 300m

- 2.10 Luftpistole
- 2.20 Frei Pistole
- 2.30 Olympisch Schnellfeuer Pistole
- 2.40 KK-Sportpistole
- 2.45 Zentralfeuerpistole .30 -.38
- 2.53 Zentralfeuerpistole 9mm
- 2.55 Zentralfeuerrevolver .357 M
- 2.58 Zentralfeuerrevolver .44 M
- 2.59 Zentralfeuerrevolver .45 ACP
- 2.60 Standardpistole

- 3.10 Flinte Trap
- 3.15 Flinte Doppeltrap
- 3.20 Flinte Skeet

- 5.10 Armbrust 10 m
- 5.43 Feldarmbrust IAU 2x900

- 6.10 Bogen FITA im Freien
- 6.20 Bogen FITA Halle
- 6.25 Bogen Halle Compound

- 7.40 Perkussionsrevolver
- 7.50 Perkussionspistole
- 7.60 Steinschloßpistole
- 7.71 Perkussionsflinte Trap

16. Einteilung der Wettkampfklassen

Siehe Sportordnung des Deutschen Schützenbund e.V.

Landesverbands - Programme

- 1.11 Luftgewehr - Standauflage (30 Schuß)
 1.41 KK - Gewehr - Standauflage (30 Schuß)
 HH-4 Hamburger Großkaliberschießen - Pistole / Revolver

DieSpO 1999 nennt eine Vielzahl von neuen Wettbewerben. Die Ausschreibung des SchüKrVerb Harburg Stadt nennt nur Wettbewerbe, im Kreisverband veranstaltet werden.

Wenn Vereine eine der neuen Disziplinen schießen möchten und dafür zugelassene Schießstände vorhanden sind, müssen sie entsprechende Anträge an die Sportkommission stellen.

17. Finalwettkämpfe

Es werden keine Finalwettkämpfe durchgeführt.

Kreisverbands - Programme

- AS-1 (1.11)Luftgewehr - Standauflage (40 Schuß)
 AS-2 (1.41)KK - Gewehr - Standauflage (30 Schuß)
 AS-3 Jugendbestenschießen
 AS-4 Jugend - Jahrgangsschießen
 AS-5 Kreis-Damen-Pokal
 AS-6 Trimmradfahrt
 AS-7 Pokalschießen der Spielleute
 AS-8 Rundenwettkämpfe
 AS-9 Jahresbesten

siehe Ausschreibungen.

Limit - Zahlen

Der SchüKrVerb Harburg Stadt behält sich vor, Limitzahlen als Zulassung zur Kreismeisterschaft einzusetzen, wenn die Standkapazität und / oder Zeitrahmen nicht ausreichen. (siehe Tabelle)

Klasse	LG	KK 3x20	KK-Liegend	KK 100m
Schützen	330 / 975	480 / 1410	540 / 1600	250 / 735
Damen	320 / 940	440 / 1290	520 / 1530	230 / 670
Schüler A	ohne	---	---	---
Jugend	ohne	424 / 1250	500	220
Junioren B	ohne	430 / 1270	510	230
Junioren A	300 / 880	460 / 1350	520 / 1530	240 / 700
Altschützen	280 / 820	420 / 1200	510 / 1500	230 / 670
Damen-Alt	260 / 760	380 / 1080	480 / 1410	210 / 610
Senioren A / B	230	360	480	200

Klasse	LuPi		LG -Auflage	KK -Auflage
Schützen	320 / 940			
Damen	270 / 790			
Schüler A	ohne		---	---
Jugend	ohne		---	---
Junioren B	ohne		---	---
Junioren A	ohne		---	---
Altschützen	290 / 850			
Damen-Alt	250			
Senioren A / B	220			

Disziplinen
die hier nicht aufgeführt
werden sind ohne Limit.

Ausschreibung zur Kreismeisterschaft Luftgewehr - Standaufgabe**1. Bedingung**

- 40 Schuß Luftgewehr - Auflage 10 m
- Probeschüsse beliebig, vor dem ersten Wettkampfschuß
- 1 Schuß pro Wettkampfscheibe
- Wettkampfzeit 55 Minuten -- KEINE Vorbereitungszeit
- STOPPER sind NICHT erlaubt

2. Ausgeschrieben in den Klassen :**EINZEL**

- | | | |
|---------------|-----------------------|-----------------------|
| - Schützen | - Damenalt | - Senioren B männlich |
| - Damen | - Senioren A männlich | - Senioren B weiblich |
| - Schützenalt | - Senioren A weiblich | |

MANNSCHAFT

- | | | |
|------------|---------------|---------------------------------------|
| - Schützen | - Damenalt | - Senioren männlich, A und B gemischt |
| - Damen | - Schützenalt | - Senioren weiblich, A und B gemischt |

3. Teilnahmeberechtigung

Es können nur Teilnehmer starten, die an der Vereinsmeisterschaft teilgenommen haben. Der SchKrVerb. Harburg Stadt hat das Recht Limitzahlen festzulegen, wenn die zur Verfügung stehende Zeit oder Standkapazität nicht ausreichen.

Die Vereine melden verbindlich die Teilnehmer durch Meldelisten bis zum Meldetermin, siehe Terminplan,

(3 Wochen vor dem Wettkampf) an den Kreissportleiter.

Die startberechtigten Schützen werden über ihren Verein benachrichtigt. Der Schütze hat 30 Minuten vor der angegebenen Startzeit die Startkarte, vollständig ausgefüllt, bei der Anmeldung/Scheibenausgabe abzugeben. Außerdem ist der gültige Wettkampfschuß vorzulegen. Verspätete Anmeldung und nicht rechtzeitiges Antreten zum Start können einen Ausschluß von der Kreismeisterschaft zur Folge haben.

4. Startgeld

Das Startgeld beträgt zur Zeit 6,30€ pro Teilnehmer. Das Startgeld ist sofort nach Erhalt der Rechnung und des Startplanes zu zahlen.

5. Auszeichnungen - siehe Ausschreibung der Kreismeisterschaften**6. Termin** - siehe Terminplan SchKrVerb. Harburg Stadt

Es gilt die gültige Ausschreibung der Kreismeisterschaften und soweit anwendbar die Sportordnung des DSB.

Die Sportkommission

1. Bedingung

- 30 Schuß Kleinkaliber Gewehr - Auflage 50 m
- Probeschüsse beliebig, vor dem ersten Wettkampfschuß
- 2 Schuß pro Wettkampfscheibe
- Wettkampfzeit 45 Minuten -- KEINE Vorbereitungszeit
- STOPPER sind NICHT erlaubt

2. Ausgeschrieben in den Klassen :

EINZEL

- | | | |
|---------------|-----------------------|-----------------------|
| - Schützen | - Damenalt | - Senioren B männlich |
| - Damen | - Senioren A männlich | - Senioren B weiblich |
| - Schützenalt | - Senioren A weiblich | |

MANNSCHAFT

- | | |
|---------------|---------------------------------------|
| - Schützen | - Damenalt |
| - Damen | - Senioren männlich, A und B gemischt |
| - Schützenalt | - Senioren weiblich, A und B gemischt |

3. Teilnahmeberechtigung

Es können nur Teilnehmer starten, die an der Vereinsmeisterschaft teilgenommen haben. Der SchKrVerb. Harburg Stadt hat das Recht Limitzahlen festzulegen, wenn die zur Verfügung stehende Zeit oder Standkapazität nicht ausreichen.

Die Vereine melden verbindlich die Teilnehmer durch Meldelisten bis zum Meldetermin, siehe Terminplan,

(3 Wochen dem Wettkampf) an den Kreissportleiter.

Die startberechtigten Schützen werden über ihren Verein benachrichtigt. Der Schütze hat 30 Minuten vor der angegebenen Startzeit die Startkarte, vollständig ausgefüllt, bei der Anmeldung/Scheibenausgabe abzugeben. Außerdem ist der gültige Wettkampfpfaß vorzulegen. Verspätete Anmeldung und nicht rechtzeitiges Antreten zum Start können einen Ausschluß von der Kreismeisterschaft zur Folge haben.

4. Startgeld

Das Startgeld beträgt zur Zeit 6,30€ pro Teilnehmer. Das Startgeld ist sofort nach Erhalt der Rechnung und des Starplanes zu zahlen.

5. Auszeichnungen - siehe Ausschreibung der Kreismeisterschaften

6. Termin - siehe Terminplan SchKrVerb. Harburg Stadt

Es gilt die gültige Ausschreibung der Kreismeisterschaften und soweit anwendbar die Sportordnung des DSB.

Die Sportkommission

AS -4 - kreiseigenes Programm

Hamburg, den 1.9.1998

AUSSCHREIBUNG FÜR DAS JAHRGANGSSCHIESSEN

- Luftgewehr - Luftpistole

ZEIT: 1. Durchgang im Oktober (Vereinsmeisterschaft, DSB-Nadeln)
 2. Durchgang im November (Vereinsmeisterschaft, Rundenwettkämpfe DSB-Nadeln)
 3. Durchgang im Dezember (Rundenwettkämpfe, DSB-Nadeln)
 4. Durchgang im Februar (Kreismeisterschaft)
 5. Durchgang im März (Rundenwettkämpfe, DSB-Nadeln)
 6. Durchgang gemeinsamer ENDKAMPF, Meldung an den Kreisjugendleiter
siehe Terminplan

ORT: Durchgang 1. - 5. auf den vereinseigenen Schießsportanlagen

6. Durchgang wird gemeinsam geschossen. Termin und Ort siehe Terminplan.

Die Ergebnisse sind in eine Liste einzutragen und nach dem 5. Schießen beim Kreisjugendleiter abzugeben, bzw. zum 6. Schießen mitzubringen.

BEDINGUNG: Schüler 20 Schuss Luftgewehr Freihand / Luftpistole
 Jugend 40 Schuss " "
 Junior 40 Schuss " "

Die nummerierte Scheibe wird mit 2 Schuss (LG)
 5 Schuss (Lp) beschossen.

Die erste Scheibe muß folgende Daten enthalten:

1. Name des Teilnehmers	4. Name des Auswerter
2. Jahrgang	5. Gesamtergebnis
3. Datum	

Ein Limit zur Teilnahme wird nicht gesetzt.

Die Ergebnisse werden nach dem letzten Durchgang veröffentlicht. Alle Durchgänge werden gewertet.

Ergebnisse von den Rundenwettkämpfen und der Kreismeisterschaft können angerechnet werden.

Von jedem Jahrgang erhält der Jahrgangsbester eine Auszeichnung.
 Männliche und weibliche Teilnehmer werden getrennt gewertet.

STARTGELD: 2,60€ pro Schütze

ANMELDUNG: Teilnehmerliste den Kreisjugendleiter.

1.KJL
 Karla Kranzhoff

Ausschreibung Spielmannszug - Pokalschießen

Teilnahmeberechtigt sind:

Vereinseigene Spiel- Musik- und Fanfarenzüge. Jeder Teilnehmer muß am Wettkampftag aktives Mitglied in oben genannten Zügen sein.

Disziplin- und Klasseneinteilung:

1. Luftgewehr - Standaufgabe 10m

Jugendklasse = Schüler, Jugend u. Junioren bis zum 18. Lebensjahr

Altersklasse = Alters- und Seniorenklasse

in einer Mannschaft schießen jeweils drei Schützen/Innen
ohne Klasseneinteilung.

2. Kleinkaliber - Standauflage 50m

offene Klasse, Schützen und Damen ab 19 Jahre, in einer Mannschaft schießen jeweils drei Schützen/Innen ohne Klasseneinteilung

Bedingungen:

- | | | |
|------------------------------|-----------------------------------|-------------------------------|
| 1. Geschossen werden 5 Schuß | Luftgewehr 1 Schuß pro Scheibe | |
| | KK 1 x 2, 1 x 3 Schuß pro Scheibe | Probeschüsse maximal 10 Schuß |

Ein Mannschaftsschütze schießt den Mannschaftsteiler. Bei Ringgleichheit entscheidet der Teiler über die Reihenfolge der Mannschaftswertung. Jeder Teilnehmer kann nur für einen Verein und in einer Disziplin starten.

wann / wo: Wettkampftag und Schießstand sind im Jahresterminplan bekanntgegeben.

Meldetermin: 14 Tage vor dem Wettkampf beim Kreissportleiter.

Startgeld: Pro Mannschaft 5,00 € bis auf Widerruf
(am Wettkampftag zu entrichten).

Ausrichter: Kreissportleiter des Schützenkreisverbandes Harburg - Stadt e.V.

Auszeichnungen:

Jeweils einen Wanderpokal für Jugend- Schützen- und Altersklasse für den ersten Platz mit der Mannschaft. Bei Rückgabe gibt es einen Erinnerungsbecher. Platz zwei und drei bekommen einen Pokal.

Der/die beste/r Schütze/in in der jeweiligen ausgeschriebenen Klasse erhält eine Plakette.

Mit der Meldung erkennen die Vereine obige Ausschreibung an. Es gilt die Schießstandordnung vom DSB.

Anzug: Schützen- bzw. Spielleutekleidung

Harburg, August 1993
Sportkommission

Ausschreibung Rundenwettkämpfe

gültig ab Januar 1995

a) Luftgewehr	c) Kleinkaliber 30 liegend - Standardgewehr
b) Luftpistole	d) Standaufgabe LG und KK

Zeitraum: Luftgewehr und Luftpistole 01.01. bis 30.04. Meldung bis 30.10.
Kleinkaliber 01.07. bis 30.11. Meldung bis 30.03.

Startgeld: DM 12.00 pro Mannschaft

Gruppen: a) Luftgewehr / Luftpistole - 40 Schuss/Klasseneinteilung lt. SPO -freihand-
Schüler, Jugend, Junioren, Schützenklasse, Damenklasse
b) Schützenklasse, Damenaltersklasse, Schützenaltersklasse,
Senoren-Sonderklasse A / B
Standaufgabe o h n e Stopper.

Gruppen : a) Kleinkaliber - Kreisliga, Junioren und Schützenklasse = 30 Schuss liegend.
Mitglieder anderer Klassen sind nur in diesen beiden Klassen startberechtigt.
Außerdem Startberechtigung in den Kreisgruppen. Kreisgruppen: 30 liegend, nur

Standard.

b) Damenaltersklasse und Schützenaltersklasse / Senioren .
Sonderklasse - 30 Schuss Auflage

Schützen, die in der Landesliga starten, dürfen für ihren Zweitverein in der Kreisliga antreten. Sie können mit diesem Verein aber nicht in die Landesliga aufsteigen bzw. der Mannschaft nicht zum Aufstieg verhelfen. Ebensovienig können diese Schützen Kreisrundenmeister werden.

Die Sieger der Kreisliga aus folgenden Gruppen sollten sich an den Ausscheidungsschießen zur Landesliga beteiligen. Verzichtet eine Siegermannschaft auf den ihr zustehenden Aufstieg, so kann sie zwar wieder in der gleichen Gruppen wie im Vorjahr starten, nicht jedoch als Kreisrundenmeister bzw. Gruppensieger ausgezeichnet werden.

Limitzahlen:

Luftgewehr: Schützenklasse - Gruppe I - 1. Platz - min. 1020 Ringe
Juniorenklasse - Gruppe I - 1. Platz - ohne Limit

Luftpistole: offene Klasse - 1. Platz min. 1020 Ringe

Kleinkaliber: Schützenklasse - Ligagruppe I 1. Platz - min. 765 Ringe
(30 liegend) Kreisgruppe I 1. Platz - min. 765 Ringe
Juniorenklasse - ohne Limit

Mannschaftsstärke und - Meldung:

Alle Klassen : 3 Teilnehmer, Meldung bis zu 5 Teilnehmer pro Mannschaft.
Nach dem 1. Wettkampf können die Teilnehmer nicht mehr ausgetauscht werden. Schützen aus den Kreis.- bzw. Sonderklassen können außerdem in der Landesliga starten. Grundsätzlich darf ein Schütze/ eine Schützin nur 2 x in einer höheren Klasse aushelfen. In den Seniorenklassen sind gemischte Mannschaften statthaft.

Startzeiten und Terminabsprachen:

Die Terminabsprache erfolgt direkt zwischen den beiden Mannschaftsführern. Der letzte Schütze jeder Mannschaft hat spätestens zu Beginn des letzten Durchgangs zu erscheinen. Ein Vor- oder Nachschießen regeln die beiden Vereine untereinander. Das Nachschießen sollte nur in dringenden Fällen genehmigt werden. Die Gruppen sollten aus 4 Mannschaften, mindestens aber aus 3 Mannschaften bestehen. Grundsätzlich können an einem Tag Hin- und Rückkampf geschossen werden. Tritt eine Mannschaft nicht an, ist der Wettkampf für sie verloren. Ein Nachschießen ist dann nicht möglich. Die angetretenen Mannschaft hat in diesem Falle die beschossenen Wettkampfscheiben dem Kreisrundenwettkampfleiter zur Ansicht vorzulegen.

Wettkampfbzettel, Schießergebnisse und Wertung:

Die Wettkampfbzettel müssen in 2-facher Ausfertigung abgegeben werden, und zwar innerhalb 7 Tagen nachdem Wettkampf an den Rundenkampfleiter. Die Aufteilung der Zettel:

weiß: Siegermannschaft Heimmannschaft	grün: Verlierermannschaft	gelb: Gegner	rot:
--	---------------------------	--------------	------

Auf jedem Wettkampfbzettel ist das Datum, die Wettkampfnummer, die Gruppe aufzuführen. Mit den Unterschriften der Mannschaftsführer gilt der Wettkampf als ordnungsgemäß abgeschlossen. Bei Unstimmigkeiten sind die Scheiben und Wettkampfbzettel zwecks Klärung dem Rundenwettkampfleiter zur Entscheidung vorzulegen. Neue Mannschaften schießen in der niedrigsten Gruppe.

Die Wertung erfolgt nach Punktsystem. Den Auf- bzw. Abstieg regelt ausschließlich die RKL nach dem letztjährigen Ringergebnis. **Eine Rundenkampfwertung erfolgt nur, wenn mindestens 4 Kämpfe geschossen wurden.**

Auszeichnungen:

Kreisrundenmeister :
Gruppensieger:

Hilfsmittel: Es sind nur Standardgewehre gem. Sportordnung zugelassen.
Auflage **o h n e Stopper**

Bei Unstimmigkeiten entscheidet der Rundenwettkampfleiter in Verbindung mit den Kreissportleitern. Grundlage soweit möglich ist die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes, neueste Fassung.

Rundenkampfleitung / Sportleiter

Ausschreibung für die Auszeichnungen der Jahresbesten

		1.10	1.20	1.35	1.40	1.60	1.80
		LG	LG 3Stg	KK 100m	KK 3x20	Freie Waffe	KK Liege nd
10	Schützen	X		X	X	X	X
11	Damen	X			X		X
20	Schüler männl.	X	X				
21	Schüler weibl.	X	X				
30	Jugend männl.	X	X				
31	Jugend weibl.	X	X				
42	Junioren B männl.	X			X		X
43	Junioren B weibl.	X			X		X
40	Junioren A männl.	X		X	X		X
41	Junioren A weibl.	X		X	X		X
50	Altschützen	X		X	X		X
51	Damen-Alt	X					X
60	Senioren A	X			X		X
70	Senioren B	X					X

	2.10	2.45	2.50	2.60
	Lupi	SpoPi KK	SpoPi GK	Stand ard
Schützen	X	X	X	X
Junioren A	X	X		X
Altersklasse	X	X	X	
Seniorenklasse A	X	X		

Bogen

Halle 18 m / Halle 25 m / FITA

Eine Wertung findet nur statt, wenn in der Disziplin und Klasse mindestens 3 Teilnehmer gestartet sind. Ausgenommen ist die Schüler.- Jugend.- und Juniorenklasse.

Es werden 1-7 Punkte in umgekehrter Reihenfolge zu den Plätzen vergeben. Die Punkte werden addiert und ergeben den Jahresbesten in der jeweiligen Klasse. Die Auszeichnungen werden jährlich bei der Delegiertentagung vorgenommen. (siehe Terminplan)

Der Sportleiter der entsprechenden Vereine wird vom Kreissportleiter benachrichtigt.

Ausschreibung zum Kreisjugend-Königsschiessen
--

1. Bedingung

- 10 Schuss Luftgewehr auf 10er Streifen ab 12 Jahre bis 14 Jahre Freihand
- 10 Schuss Luftgewehr auf 10er Streifen ab 15 Jahre bis 20 Jahre Freihand

(gilt für das Kalenderjahr, in dem das Alter erreicht wird)

- 5 Probeschüsse , vor dem ersten Wettkampfschuss
- 1 Schuss pro Wettkampfscheibe
- STOPPER sind NICHT erlaubt

3. Teilnahmeberechtigung

Alle Jungschützen (12-20 Jahre) des Schützenkreisesverband Harburg Stadt e.V., die über den Verein beim Schützenverband Hamburg e.V. gemeldet und somit versichert sind.

4. Startgeld

Das Startgeld beträgt _____ pro Teilnehmer.

5. Auszeichnungen

Der Jungschützenkönig bekommt für ein Jahr die Königskette und hat bis zum nächsten Jugendkönigsschießen ein kleines Schild mit Namen anzubringen. Bei der Übergabe der Kette bekommt der scheidende Jungschützenkönig einen Erinnerungsbecher. Für den zweit- und drittbesten gibt einen kleinen Erinnerungsbecher.

Die Auszeichnung findet nach dem Schiessen statt.

6. Anzug : Zivil

7. Termin - siehe Terminplan SchKrVerb. Harburg Stadt

Die Kreisjugendleitung